

Liebe Weggefährtinnen
und Weggefährten,

Das letzte Drittel des Jahres ist längst angebrochen, eines Jahres, wie es keiner von uns je geahnt hätte. Corona hat uns weiterhin im Griff, die zweite Welle hat längst begonnen.

Daher wird es Zeit, die nächsten Monate in den Blick zu nehmen und hier vor allem die Advent- und Weihnachtszeit. **„Dieses Weihnachten wird anders!“** So brachte es jemand auf den Punkt beim letzten Treffen des Liturgiekreises. Die gewohnten Höhepunkte z.B. der Weihnachtsbasar und vor allem unsere beliebten Gottesdienste an Weihnachten: Krippenfeier, Familiengottesdienst und Christmette wird es in der bisherigen Form nicht geben können. Umso erfreulicher und hoffnungsvoll, dass sich der Liturgiekreis, aber auch die ehrenamtliche Gemeindeleitung, Karmelrat und Leitungsteam bereits auf den Weg gemacht haben, um kreativ und engagiert diese Zeit in den Blick zu nehmen. Es wird eher kleinere Aktionen geben wie z.B. Adventsfenster, Andachten, Gottesdienste für kleine Gruppen, spirituelle Anregungen für Zuhause usw. Wir nehmen

aber auch in den Blick, wie wir Gottesdienste anbieten können, so dass möglichst auch unterschiedliche Zielgruppen wie z.B. unsere Kinder und Jugendlichen aber auch Familien sich angesprochen fühlen.

Wir werden immer wieder informieren und wir möchten Sie ermutigen, sich mit uns auf den Weg zu machen, dass Weihnachten werden kann – anders, vielleicht sogar intensiver und in jedem Fall so, dass wir uns gemeinsam auf **Herbergssuche** machen, denn in diesem Jahr haben wir alle einen Teil unserer religiösen Heimat verloren. Bitte zögern Sie nicht, uns ihre Gedanken und Wünsche mitzuteilen. Das alles kann aber nur gelingen, wenn sich viele von Ihnen aktiv beteiligen.

Wenn Sie mittun möchten, einzelne Aktionen mitvorbereiten, Ideen oder Anregungen haben, so melden Sie sich bitte bei Ingrid Jungsbluth (0203 2982003 oder Ingrid.jungsbluth@bistum-essen.de) oder bei Peter Jäger (015253567883 oder pjaeger@karmel-duisburg.de) oder im Pfarrbüro.

Wir möchten Sie und euch auch gerne informieren über unsere Entscheidungen und unsere Vorgehensweise bei der Organisation und Gestaltung unserer Gottesdienste. Wir beraten in jeder Sitzung in den beiden Gremien der ehrenamtliche Gemeindeleitung (Leitungsteam und Karmelrat) über den neusten Stand der Corona Schutzverordnung und den Empfehlungen und Hinweisen des Bistums. Wir bilden uns dazu reflektierend eine Meinung und entscheiden, wie es weitergehen kann. Zur Frage des Gemeindegesangs versuchen wir stets beides im Blick zu behalten, den Wunsch nach Gesang und dem Wunsch nach Sicherheit. Uns ist ein wichtiges Anliegen, auch solidarisch an diejenigen zu denken, die zu den Risikogruppen gehören, die mit Ängsten und Sorgen nach spiritueller Heimat suchen. Wir haben schon einige Gottesbesucher verloren, die sich einfach nicht sicher und wohl fühlen und diese können und dürfen wir nicht vergessen. Wir fahren auf Sicht mit unseren Entscheidungen und das mag mancher als "Hin und Her" empfinden. Und wir alle müssen immer noch lernen, mit dieser neuen Situation umzugehen. Aber wir spüren auch, wir müssen unsere Entscheidungen noch transparenter machen und werden dies auch zukünftig noch stärker versuchen. Aber wir versuchen auch, mit Augenmaß an unsere Entscheidungen heranzugehen und aus gemachten Erfahrungen zu lernen. So war es etwa bei den Gottesdiensten im Freien so, dass es zunächst

schwierige Erfahrungen gab, weil Abstände nicht eingehalten wurden und Stühle versetzt wurden. Daher haben wir dann keinen Gesang vorgesehen. Nachdem das dann aber besser wurde, gab es im Freien verhaltenen Gemeindegesang, weil das Risiko natürlich geringer ist als in unserer Kirche.

Für den Monat Oktober haben wir nun entschieden, dass wir weiterhin keinen Gemeindegesang vorsehen, da die Zahl der Corona Infizierten in Duisburg derzeit steigt. Einzige Ausnahme wird die Wortgottesfeier am 11. Oktober sein, weil diese Gottesdienste erfahrungsgemäß nicht so stark besucht sind.

Wir werden zu diesem Thema mehr Transparenz schaffen, indem wir in unseren Veröffentlichungen ankündigen, ob ein Gottesdienst mit Gemeindegesang oder ohne Gesang stattfindet, damit sich alle Gemeindeglieder darauf einstellen können.

Bleiben wir miteinander im Austausch und auf dem Weg!

In großer Verbundenheit grüßt Sie und euch Simone Honecker und Peter Jäger für den Karmelrat

Gottesdienste und Gemeindeleben

03.10. Samstag

(IJ)

18.00 Uhr Taizégottesdienst

04.10. Sonntag

11.00 Uhr Familiengottesdienst (BG, RSt, PH)
mit Gedenken an Verstorbene Hildegard Mihr

16.00 Uhr Ungarische Gemeinde

06.10. Dienstag

(MP, HSt)

19.00 Uhr Tanzen und Schweigen - Weltfriedenstag

08.10. Donnerstag

(PH, MS)

15.00 Uhr Eucharistiefeier im Seniorenkreis
Kaffeetrinken entfällt

11.10. Sonntag Fair Trade Verkauf (UB, MAG)

11.00 Uhr Wortgottesfeier, vorbereitet vom Fair Trade Team zum Thema „Gutes Leben für alle“

18.10. Sonntag

(UW)

11.00 Uhr Eucharistiefeier
anschließend Weinverkauf des Fördervereins

25.10. Samstag

(FJN)

11.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresgedächtnis von Mariele Schoppmeyer
Für die Kollekten steht ein Körbchen am Ausgang. Danke für Ihre Spende
III. Messe der Kroatischen Gemeinde
sonntags 14.00 Uhr und dienstags 18.00 Uhr

jeden Werktag

(Ort: Kirche)

12.00-12.30 Uhr Zeit der Stille mit der Kommunität

im Oktober jeden Montag

(MAG)

15.00 Uhr Rosenkranzgebet in der Kirche

jeden Mittwoch

16.30 – 18.30 Uhr Sprechzeit
Möglichkeit für ein Gespräch zu zweit
19.00 Uhr Mitte der Woche – Wort, Musik u. Stille
20.00 Uhr Karmelchor Frauen
21.00 Uhr Karmelchor Männer

jeden Freitag

18.00 Uhr Wege in die Stille – Kontemplation
im Meditationsraum

Anmeldung unter 0203/ 51 88 21 68

03.10./ 17.10. Samstag (Ort: Kirche) ab 15.30 Uhr

Begegnung zwischen Himmel und Erde - ein offenes Gesprächsangebot für alle, die alleine sind.

Ulla Beckers, momimu@arcor.de

03.10. Samstag

10.00 – 17.00 **Tanztag Gaudete** in der Kirche
Anmeldung erforderlich

07.10. Mittwoch

17.00 Uhr Bibelkreis I in der Jugendwohnung

12.10. / 26.10. Montag

15.00 Uhr Kreativkreis im Saal

05.10. / 26.10. Montag

18.15 Uhr Leitungsteam im Tagungsraum

06.10. Dienstag

19.00 Uhr Sternsinger Betreuer Jugendwohnung
19.30 Uhr Frauenbibelkreis im Tagungsraum

08.10. Donnerstag

10.30 Uhr Bibelkreis V im Meditationsraum
20.00 Uhr Man(N) trifft sich im Gartenraum

13.10. Dienstag

18.00 Uhr Fair Trade Team in der Jugendwohnung

25.10. Sonntag

Im Rahmen des offenen **Bibeltreffens** im Karmel, lade ich heute, um **18.00 Uhr**, zum **Bibliolog** ein. Bibliolog ist der Versuch, das Feuer der Bibel neu zu entfachen. Dieses gelingt, indem wir das Schwarze Feuer der Buchstaben mit dem Weißen Feuer unserer Phantasie in Beziehung setzen. Dies werden wir an diesem Abend tun. Dabei geht um die Bibelstelle, in der Jesus gefragt wird, was das wichtigste Gebot sei. **Mt 22,34-40**
Herzliche Einladung zur Teilnahme, um Anmeldung wird gebeten entweder per email an thomashoenig@arcor.de oder telefonisch unter 0203 4793903
Thomas Hönig

27.10. Dienstag

18.00 Uhr Frauenkreis Miteinander Jugendwohnung

28.10. Mittwoch

10.30 Uhr Glaubenskreis B im Meditationsraum

30.10. Freitag

19.30 Uhr Familienkreis in der Jugendwohnung

31.10. Samstag

19.00 Uhr Liturgiekreis in der Kirche, Anmeldung bei Peter Jäger Mail pjaeger@karmel-duisburg.de oder unter 015253567883

Die Kürzel stehen für folgende Personen
Ulla Beckers (UB), Barbara Gorschlüter (BG), Maria Anna Gutte (MAG), Franz Josef Nocke FJN, Pater Herman (PH), Ingrid Jungsblyth (IJ), Hildegard Stockhofe (HSt), Renata Stein (RSt), Ulrich Wojnarowicz (UW), Marga Salfeld (MS), Martina Pesch (MP),

Lesung aus dem Buch Mit der Trauer leben lernen



Christine Kempkes, dem Karmel seit Jahrzehnten eng verbunden, liest am **29.10.2020 um 19.00 Uhr** in der Kirche bei Kerzenschein und Musik aus ihrem frisch erschienenen Buch „Mit der Trauer leben lernen“.

Als Bestatterin, Trauerbegleiterin und nun auch Autorin unterstützt sie behutsam, das **Leben** nach dem Verlust eines geliebten Menschen wieder aktiv zu gestalten und neue Perspektiven zu entwickeln. Anmeldung erforderlich unter mail@christinekempkes.de oder 0177/7964493.

Aktuelle Informationen zum Trödel und zur Trödelannahme

Da in diesem Jahr der große Trödelmarkt im November in der Begegnungsstätte coronabedingt nicht stattfindet, gibt es auch ab Oktober keine Trödelannahme für den Rest des Jahres.

Bewahren Sie also Ihre „Schätzchen“ noch ein wenig zu Hause auf. Über einen Neustart im nächsten Jahr werden wir rechtzeitig informieren.

Auf einen kleinen „Schnuppertrödel“ auf dem Karmelplatz mit Waren aus unserem Bestand können Sie sich in diesem Jahr trotzdem freuen, wenn es die dann gültigen Corona-Richtlinien zulassen.

für das Trödelteam Wolfgang Mathia

Neue Tanzpädagogin im Karmel

„Das ist doch was“ so hatte uns die **Tanzpädagogin Hildegard Stockhofe** ein letztes Mal zu Tanzen und Schweigen im September eingeladen.

Ja, das ist **eine lange Zeit - 30 Jahre** hat Hildegard Stockhofe jeden ersten Dienstag im Monat einen Gottesdienst mit den TanzfreundInnen gefeiert. Darin enthalten sind Elemente wie Stille, Schweigen und Bewegung. Unterstützt mit einem kleinen Impuls gingen wir gestärkt in den Alltag.

Frau Stockhofe ist es gelungen, die Einheit von Körper, Geist und Seele intensiv erfahrbar zu machen.

Von Herzen möchten wir ihr Danken für diese lange Treue und wünschen ihr Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg.

„Alles hat seine Zeit“ so kann Sie das Tanzen und Schweigen in die neuen Hände von **Tanzpädagogin Martina Pesch** legen.

Ihr wünschen wir Mut, Zuversicht und Freude.
für alle TanzfreundInnen, Renate Reichert

Tanzen und Schweigen zum Weltfriedenstag

Dienstag 06.10. von 19.00 bis 21.00 Uhr



Lass deine Antwort
Ja sein!
Der Weg heißt Mut
Und der Wind

Vertrauen.“ *(Catrina E. Schneider)*

Hildegard Stockhofe, Martina Pesch

Die Veranstaltung findet zu den aktuell geltenden Coronabestimmungen statt.

Redaktionsschluss: 25. Oktober für November